

Jugendschutzprojekte und Präventionsprojekte im Landkreis Freudenstadt - Übersicht der Angebote zusammengestellt durch den Arbeitskreis Jugendschutz

Spezielle Themen					
Alkohol	<ul style="list-style-type: none"> - Brennpunktaktionen - Eventmobil - „Feste Feiern und Jugendschutz“ - Rauschbrillen - HaLT-Projekt (Hart am Limit) - Keep Control - Neue Festkultur - RedBox - Schutzengel - Seminare für Multiplikatoren/-innen - Speziell abgestimmtes Präventionsangebot für Schulklassen - SPOT-Gruppe (Sucht-Prävention- Orientierung-Training) 	Medien	<ul style="list-style-type: none"> - Cybermobbing - Internet-Surfschein - Mediengefahren/ -welten „Kids online“ - Medienwelten Jugendlicher/ „Verklickt“ - Medienwelten unserer Kinder - Off-Time - RedBox - ROKT® Medien - Fit for Five (FFF) - Medienkompetenztraining (MKT) 	Soziale Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - Landesprogramm STÄRKE - Schutzengel - Soziale Gruppenarbeit - Sozialer Trainingskurs - Soziales Kompetenz Training - Sozial-Kompetenz-Training (SKT) - Persönlichkeitstraining (PT) - Stark durchs Leben (SDL) - Raufspiele (RS) - Selbstbehauptungstraining (SBT) - Erlebnispädagogisches Teamkooperationstraining
Gewalt	<ul style="list-style-type: none"> - Eventmobil - Gewaltprävention - Keep Control - ROKT®-Trainings - Sexueller Missbrauch - Fit for Five (FFF) - Sozialer Trainingskurs (STK) - Anti-Aggressivitäts-Training® (AAT) - Raufspiele (RS) - Mobbing Prävention und Intervention 	Nikotin	<ul style="list-style-type: none"> - RedBox 	Verkehrserziehung	<ul style="list-style-type: none"> - Aktion Junge Fahrer - Aktion Sicherer Schulweg - Bikertreffs - Busschule - CRASH-Curs BW - Fahrradausbildung/Jugendverkehrsschule - Geklärt wer fährt - Schulwegplanung - Schüler-FAIR-kehr - Schütze dein Bestes - Sommerferienprogramm - Veranstaltungen mit Motorradfahrern - Verkehrssicherheitstage an Schulen - Wer klickt hat's geschnallt!
Illegale Drogen	<ul style="list-style-type: none"> - Drogenprävention - Risiko Check Drogen - Speziell abgestimmtes Präventionsangebot für Schulklassen - SPOT-Gruppe (Sucht Prävention Orientierung Training) 	Sexualpädagogik	<ul style="list-style-type: none"> - Präventionstheater „Maria“ - RedBox 	Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitskreis Jugendschutz - Eigentumskriminalität - Kooperation Polizei & Vereine - Rechtsstaat macht Schule (Justiz)
Institutionalisierte Angebote					
	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendreferate - Jugendsozialarbeit an Schulen - Mobile Jugendarbeit/Straßensozialarbeit - Nachtwanderer 				

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Alkohol	Brennpunktaktionen	Kontrolle und Information an ausgewählten Brennpunkten wie Bahnhöfen, Jugendtreffs... zur Bekämpfung aktueller Problemstellungen wie Jugendschutz, Alkoholmissbrauch...	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeirevier Freudenstadt Marktplatz 47 72250 Freudenstadt		07441 536-0	Freudenstadt.prev @polizei.bwl.de
	Eventmobil	Das Eventmobil ist ein Anhänger mit Spielmaterialien, die Spaß garantieren: 2 laufende A's, ein ‚Hau-den Lukas‘, zwei Pedalos und 8 Bumperballs. Das Eventmobil ist ein Projekt zur Prävention alkoholbedingter Jugendgewalt. Es soll jungen Menschen Alternativen zum ‚Trinken aus Langeweile‘ bei Festen erlebbar machen. Entleihgebühr pro Tag 75€ kein Verleih an kommerzielle Anbieter. http://kjr-fds.de/ Alle Information sind unter der Rubrik Ausleihpool zu finden	Jugendliche ab 12 Jahren/ Junge Erwachsene	Laufendes Angebot; Anträge an kjr-fds.de	Verleih und weitere Informationen über die Spielmaterialien beim Kreisjugending Freudenstadt	Herr Vieth	07441-9206053	eventmobil@kjr-fds.de
	„Feste Feiern und Jugendschutz“	Landkreisweite schriftliche Information des Landratsamtes Freudenstadt für Gemeinden und Veranstalter von Festen in Verbindung mit Fachberatung in Einzelfragen.	Jugendliche		Landratsamt Freudenstadt Jugendamt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Herr Kiefer	07441 920-6005	kiefer@lkreis-fds.de
	Rauschbrillen	Mit den Rauschbrillen können bestimmte Promillezustände simuliert werden.	Kinder/ Jugendliche/ Junge Erwachsene		Landratsamt Freudenstadt Kreismedienzentrum Landhausstraße 4 72250 Freudenstadt	Herr Funk	07441 920-1370	michael.funk@kreis-fds.de leitung@kmz-fds.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Alkohol					Stadt Horb Jugendreferat Marktplatz 8 72160 Horb	Herr Guse	07451 901-227	m-guse@horb.de
	HaLT-Projekt (Hart am Limit)	Ein Projekt im Rahmen der Alkoholprävention in Kooperation mit der Diakonischen Bezirksstelle Freudenstadt/Fachstelle Sucht, dem Kreis-krankenhaus Freudenstadt und dem Kreisjugendamt. Jugendliche, die wegen exzessiven Alkoholkonsums ins Krankenhaus eingeliefert werden, erhalten von uns eine Beratung vor Ort, sofern eine Schweigepflichtentbindung unterschrieben wird.	Jugendliche/ Junge Erwachsene	Auf Anfrage des Krankenhauses.	Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Straße 10 72250 Freudenstadt	Herr Gößmann	07441 91569-61	goessmann@diakonie-fds.de
	Keep Control	Prävention alkoholbedingter Jugendgewalt. Gruppen- bzw. Cliquenprogramm mit 7 Modulen für bereits auffällig gewordene Jugendliche im Zusammenhang mit Alkohol und Gewalt.	Jugendliche ab 14 Jahren/Junge Erwachsene	Auf Anfrage von Multiplikatoren/-innen und Jugendlichen selbst	Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Straße 10 72250 Freudenstadt	Frau Flaig-Maier	07441 91569- 47	flaig-maier@diakonie-fds.de
Alkohol					Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Neue Festkultur	Informationen mit dem Ziel der Veränderung der momentanen Festkultur. Jugendliche sollen effektiver vor Alkoholmissbrauch geschützt werden.	Kinder, Jugendliche, Veranstalter/ Verantwortliche von Festen		Polizeirevier Freudenstadt Marktplatz 47 72250 Freudenstadt		07441 536-0	Freudenstadt.prev@polizei.bwl.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Alkohol	RedBox	Ein Projekt des Landratsamtes Freudenstadt im Rahmen des Jugendschutzes und der Alkoholprävention, durchgeführt an Schulen.	Kinder/ Jugendliche/ Junge Erwachsene		Landratsamt Freudenstadt Jugendamt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Herr Kiefer	07441 920-6005	kiefer@kreis-fds.de
	Schutzengel Derzeit auf dem Prüfstand bezgl. Neuausrichtung	Stärkung von Zivilcourage innerhalb von Jugendcliquen	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Seminare für Multiplikatoren/-innen	Vorträge und Seminare für Multiplikatoren/-innen zu allen Fragen rund um Suchtverhalten, sowie Fallbesprechungen. Bsp: Situation von Kindern aus suchtbelasteten Familien, suchtpreventive Methoden	Lehrkräfte, Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe	Auf Anfrage	Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Str.10 72250 Freudenstadt	Team der Fachstelle Sucht	07441 91569-40	diakonie@diakonie-fds.de
	Speziell abgestimmtes Präventionsangebot für Schulklassen	Sucht und soziale Kompetenzen gehören zusammen. Gemeinsam mit den Lehrkräften oder der Schulsozialarbeit legen wir die Lernziele für die jeweilige Klasse fest und bieten dazu eine spezielle methodische Umsetzung der Themen an.	Schulklassen	Auf Anfrage	Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Str.10 72250 Freudenstadt	Frau Flaig-Maier Herr Gößmann	07441 91569-47 07441 91569-61	flaig-maier@diakonie-fds.de goessmann@diakonie-fds.de
	SPOT-Gruppe (Sucht Prävention Orientierung Training)	Suchtpräventionsgruppe In dieser Gruppe werden Risiken des Alkohol- und Drogenkonsums thematisiert. Die meisten Teilnehmer haben eine gerichtliche Auflage zur Suchtberatung; eine freiwillige Teilnahme ist möglich.	Jugendliche ab 14 Jahren/Junge Erwachsene	3-4 x jährlich eine Gruppe (feste Gruppe mit je 4 Modulen à 2,5 Zeitstunden)	Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Str.10 72250 Freudenstadt	Herr Gößmann	07441 91569-61	goessmann@diakonie-fds.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
	RiKo-Gruppe (Risikokompetenz)	Suchtpräventionsgruppe Es werden niederschwellig Risiken des Alkohol- und Drogenkonsums angesprochen (Vermittlung über Gericht, Schulsozialarbeit, Elternhaus u.a. möglich).	Jugendliche ab 14 Jahren/ Junge Erwachsene	2-4 x jährlich eine Gruppe (feste Gruppe 2- oder 3-stündiges Angebot)	Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Str. 10 72250 Freudenstadt	Herr Gößmann	07441 91569-61	goessmann@diakoniefds.de
	„Trinken bis der Notarzt kommt“	Vortrag mit Gruppenarbeit des Kreisjugendringes zum Thema Alkoholprävention.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Kreisjugendring Freudenstadt e.V. Landhausstraße 4 72250 Freudenstadt		07441 920-6050	info@kjr-fds.de
Gewalt	Eventmobil	Das Eventmobil ist ein Anhänger mit Spielmaterialien, die Spaß garantieren: 2 laufende A's, ein ‚Hau-den Lukas‘, zwei Pedalos und 8 Bumperballs. Das Eventmobil ist ein Projekt zur Prävention alkoholbedingter Jugendgewalt. Es soll jungen Menschen Alternativen zum ‚Trinken aus Langeweile‘ bei Festen erlebbar machen. Entleihgebühr pro Tag 75 € kein Verleih an kommerzielle Anbieter http://kjr-fds.de/ Alle Information sind unter der Rubrik Ausleihpool zu finden	Jugendliche ab 12 Jahren/ Junge Erwachsene	Laufendes Angebot; Anträge an eventmobil@kjr-fds.de	Verleih und weitere Informationen über die Spielmaterialien beim Kreisjugendring Freudenstadt	Herr Vieth	074419206053	eventmobil@kjr-fds.de
	Gewaltprävention	Präventionsveranstaltung an Schulen mit den Inhalten: Gewalt an Schulen, Zivilcourage (Aktion tu was!), Mobbing...	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Gewalt	Keep Control	Prävention alkoholbedingter Jugendgewalt. Gruppen- bzw. Cliquenprogramm mit 7 Modulen für bereits auffällig gewordene Jugendliche im Zusammenhang mit Alkohol und Gewalt.	Jugendliche ab 14 Jahren/ Junge Erwachsene	Auf Anfrage von Multiplikatoren/-innen und Jugendlichen selbst.	Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Str.10 72250 Freudenstadt	Frau Flaig-Maier	07441 91569-47	flaig-maier@diakonie-fds.de
	ROKT®-Trainings: - Gewaltprävention - Sozial-Kompetenz-Trainings - Selbstbehauptung Mobbingprävention- und Intervention	ROKT®-Trainings unterstützen den Teilnehmer und die Gruppe dabei, ihre Talente, Fähigkeiten, Stärken herauszuarbeiten, zu sehen und wahrzunehmen. Der Trainer regt eine Auseinandersetzung mit dem eigenen Verhalten an – er fordert diese je nach Alter der Teilnehmer auch heraus. Dies geschieht konfrontativ, d.h. er bietet dem Teilnehmer die Stirn und setzt Grenzen. Daneben stärken Lob, Wertschätzung und positive Erlebnisse den Teilnehmer in seinem Selbstwert. Soziale Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen werden vermittelt und eingeübt.	Kinder/ Jugendliche/ Junge Erwachsene		Kinder- und Jugendwerkstatt/ AKADEMIE Eigen-Sinn Gartenweg 7 72290 Loßburg	Herr Fix	07446 547061 0171 2248282	a.fix@kiwe-eigensinn.de
	Der Soziale Trainingskurs	Der Soziale Trainingskurs ist ein gruppenpädagogisches Angebot für delinquente Jugendliche. Ein Gruppenangebot des Landratsamtes Freudenstadt im Rahmen des Jugendgerichtshilfverfahrens als Maßnahme durchgeführt von der Akademie EIGEN-SINN.	Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14-18 Jahren aus dem LK Freudenstadt, welche strafrechtlich in Erscheinung getreten sind oder diesbzgl. massiv gefährdet sind.		Landratsamt Freudenstadt Jugendamt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Herr Kiefer	07441 920-6005	kiefer@kreis-fds.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Gewalt	Anti-Aggressivitäts-Training (AAT)	Das AAT ist konzipiert für verurteilte und von anderen Konsequenzen bedrohte Gewalttäter ab 16 Jahren. Es geht um: - Konfrontative Auseinandersetzung mit Gewalt und Gewalttätern und den Opfern - Konfrontation mit dem eigenen Verhalten - Konfrontation mit der bisherigen Lebensführung - Hilfe bei der Entwicklung einer gewaltfreien Lebensperspektive - Umgang mit Risikofaktoren, die zu Gewaltsituationen führen können - Gewaltfreie Konfliktlösungsstrategien Auf dem Hintergrund eines lerntheoretischen Konzepts trainieren Gewalttäter den Abschied vom Faustrecht und den Verzicht auf die Unterwerfungsidee.	Das Anti-Aggressivitäts-Training (AAT®) ist für aggressive und gewalttätige Jugendliche und junge Erwachsene, Schläger, Hooligans, und Schläger aus multiethnischen oder monoethnischen Gangs, wo auch immer diese sich aufhalten oder auffallen, konzipiert.		Landratsamt Freudenstadt Jugendamt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Herr Kiefer	07441 920-6005	kiefer@kreis-fds.de
	Mobbing Prävention und Intervention	Mobbing ist ein gruppendynamischer Prozess. Gruppen, so auch Schulklassen, haben ihre eigene Dynamik. Der Präventions-Workshop "Mobbing" hat den Fokus, Schüler/SchülerInnen für Anzeichen und Auftreten von Mobbing zu sensibilisieren. Durch Übungen, Rollenspiele und Vermittlung von Fakten zum Mobbingprozess, sollen der kritische Blick und die Wahrnehmung auf die eigene Rolle und die Klassengemeinschaft gefördert werden. In diesem Sinne heißt Prävention: Gruppenprozesse und die eigene Rolle darin erkennen, Gefühle benennen und sich aktiv kritisch einzubringen.	Für Schulklassen und Gruppen	Workshop-Einheit 3Zeitstunden Intensivtag: 1 Tag oder zwei Halbtage Interventions-training: mind. 5 Trainingseinheiten á 90min. und nach Vereinbarung und Notwendigkeit	Akademie EIGEN-SINN Gartenweg 7 72290 Loßburg	Alexander Fix	07446-5470-61 0171-2248282	a.fix@kiwe-eigensinn.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Gewalt	Raufspiele (RS)	Raufspiele machen Spaß und unterstützen Jungen und Mädchen in ihrer persönlichen Entwicklung. Die Jugendlichen wollen nicht hilflos und ohnmächtig sein. Sie sehen aber diese Gefahr, sie fühlen sich bedroht und wollen sich schützen. Es gibt verschiedene Schutzmechanismen. Die einen sind übervorsichtig und ziehen sich eher zurück, fühlen sich dabei aber oft schlecht, als Versager und Außenseiter. Die anderen verdrängen ihre Ängste, sie gehen in den Angriff und werden gewalttätig. Beide Gruppen finden keinen geeigneten Weg, sich adäquat zu behaupten. Durch Raufspiele können Jungen und Mädchen lernen, wie sie sich behaupten können, ohne gewalttätig zu sein. Sie haben im Training die Möglichkeit, ihre sozialen und emotionalen Fähigkeiten zu erweitern.	Raufspiele sind konzipiert für Schülerinnen, Kinder und Jugendliche von der 1. Klasse Grundschule, nach oben hin ohne Grenze, auch klassenübergreifend. Die Gruppengröße kann variieren von mindestens 6 bis maximal 15 TeilnehmerInnen. Es sollte jedoch darauf geachtet werden, dass die Gruppe einigermaßen altershomogen ist.	Projektwoche: 3 Termine á 2 Schulstunden. Kompakttraining: 8 Termine á 2 Schulstunden Oder Nach Vereinbarung	Akademie EIGEN-SINN Gartenweg 7 72290 Loßburg www.akademie-eigensinn.de	Alexander Fix	07446-5470-61 0171-2248282	a.fix@kiwe-eigensinn.de
	Sexueller Missbrauch	Präventionsveranstaltung zur Erkennung von Verdachtsfällen sexuellen Missbrauchs und Umgang mit solchen.	Multiplikatoren im Bereich der Bildung/ Erziehung		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
Illegale Drogen	Drogenprävention	Präventionsveranstaltung an Schulen, in Vereinen über die Gefahren von illegalen Drogen.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp Matthias klumpp@polizei@bwl.de.	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Illegale Drogen	Risiko Check Drogen	Kompakte Tagesveranstaltung für Cliques. Es wird versucht ein Gefühl für riskante Situationen zu vermitteln und wie man sich absichern kann. Erlebnispädagogische und Risikopädagogische Elemente verbinden sich mit Substanzaufklärung. Besuch einer Therapieeinrichtung und Kontakt mit Betroffenen.	Cliques		Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Str.10 72250 Freudenstadt	Frau Flaig-Maier	07441 91569-47	flaig-maier@diakonie-fds.de
	Speziell abgestimmtes Präventionsangebot für Schulklassen	Sucht und soziale Kompetenzen gehören zusammen. Gemeinsam mit den Lehrkräften oder der Schulsozialarbeit legen wir die Lernziele für die jeweilige Klasse fest und bieten dazu eine spezielle methodische Umsetzung der Themen an.	Schulklassen	Auf Anfrage	Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Str.10 72250 Freudenstadt	Frau Flaig-Maier Herr Gößmann	07441 91569-47 07441 91569-61	flaig-maier@diakonie-fds.de goessmann@diakonie-fds.de
	SPOT-Gruppe (Sucht Prävention Orientierung Training)	Suchtpräventionsgruppe In dieser Gruppe werden Risiken des Alkohol- und Drogenkonsums thematisiert. Die meisten Teilnehmer haben eine gerichtliche Auflage zur Suchtberatung; eine freiwillige Teilnahme ist möglich.	Ab 14 Jahren	3-4 x jährlich eine Gruppe (feste Gruppe mit je 4 Modulen à 2,5 Zeitstunden)	Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Str.10 72250 Freudenstadt	Herr Gößmann	07441 91569-61	goessmann@diakonie-fds.de
	RiKo-Gruppe (Risikokompetenz)	Suchtpräventionsgruppe Es werden niederschwellig Risiken des Alkohol- und Drogenkonsums angesprochen (Vermittlung über Gericht, Schulsozialarbeit, Elternhaus u.a. möglich).	Jugendliche ab 14 Jahren/ Junge Erwachsene	2-4 x jährlich eine Gruppe (feste Gruppe 2- oder 3-stündiges Angebot)	Diakonische Bezirksstelle Fachstelle Sucht Justinus-Kerner-Str. 10 72250 Freudenstadt	Herr Gößmann	07441 91569-61	goessmann@diakonie-fds.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Medien	Cybermobbing	Informationen zu Cybermobbing und Anregungen, wie vorgebeugt werden kann.	Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern		Landratsamt Freudenstadt Kreismedienzentrum Landhausstraße 4 72250 Freudenstadt	Herr Funk	07441 920-1370	michael.funk@kreis-fds.de leitung@kmz-fds.de
	Internet-Surfschein	Workshop für Schülerinnen und Schüler: „Wie kann ich mich möglichst gefahrlos im Internet bewegen? Auf was muss ich achten? Was darf ich auf keinen Fall tun?“	Grundschüler, Schülerinnen und Schüler der Klassen 5		Landratsamt Freudenstadt Kreismedienzentrum Landhausstraße 4 72250 Freudenstadt	Herr Funk	07441 920-1370	leitung@kmz-fds.de michael.funk@kreis-fds.de
	Mediengefahren/welten „Kids Online“	„Kids online – Neue Medien neue Gefahren“. Hier werden die Eltern der Kinder und Jugendlichen sowie die Kinder und Jugendlichen selbst über die Gefahren der digitalen Welt informiert. Schwerpunkt: Soziale Netzwerke und Smartphone	Elternabend: Eltern der Kinder & Jugendlichen Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 und oder 8		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Gaiser	07441 536-362	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Medienwelten Jugendlicher/ „Verklickt“	Präventionsveranstaltung über die Gefahren der digitalen Welt. Mit Schwerpunkten: Soziale Netzwerke, KunstUrhG, Cyber-Mobbing, Spiele, Amok...	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Gaiser	07441 536-362	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Medienwelten unserer Kinder	Informationsveranstaltung für Lehrkräfte und Eltern zu Chancen und Gefahren der digitalen Welt.	Lehrkräfte aller Schularten, Pädagogen, Eltern		Landratsamt Freudenstadt Kreismedienzentrum Landhausstraße 4 72250 Freudenstadt	Herr Funk	07441 920-1370	leitung@kmz-fds.de michael.funk@kreis-fds.de
	Off-Time	Medienfreie Woche	Kinder/ Jugendliche/ Junge Erwachsene		Stadt Horb Jugendreferat Marktplatz 8 72160 Horb	Herr Guse	07451 901-227	m-guse@horb.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Medien	RedBox	Ein Projekt des Landratsamtes Freudenstadt im Rahmen des Jugendschutzes und der Alkoholprävention, durchgeführt an Schulen.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Landratsamt Freudenstadt Jugendamt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Herr Kiefer	07441 920-6005	kiefer@kreis-fds.de
	Medienkompetenz-Training (MKT)	Im Training werden die unterschiedlichen Medien, deren Nutzen und Gefahren erarbeitet. Es geht auch um die Bewusstmachung des eigenen Medienkonsums. Kinder und Jugendliche sollen für die Risiken und Chancen der Medien sensibilisiert werden und lernen, die Medien im Alltag sinnvoll und bewusst zu nutzen.	Das Medienkompetenztraining ist ein Angebot für Schulklassen (auch klassenübergreifend) und Gruppen aus Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen mit mind. 8, max. 25 TN.	6,8 oder 12 Termine á 90min. Oder nach Vereinbarung	Akademie EIGEN-SINN Gartenweg 7 72290 Loßburg www.akademie-eigensinn.de	Alexander Fix	07446-5470-61 0171-2248282	a.fix@kiwe-eigensinn.de
	Fit for Five-Training (FFF) (Selbstbehauptung, Gewaltprävention, Teamarbeit, Suchtprävention, Medienkompetenz)	Der Wechsel von Grundschulern an weiterführende Schulen stellt die Kinder oft große Herausforderungen: -Sich in einer neuen Schule zurecht zu finden -Alte Freunde verlieren und sich auf neue einzulassen - Höherer Leistungsdruck -Größere Reize strömen auf die Schüler ein	Das Training „Fit For Five“ ist ein Trainingsangebot für SchülerInnen der Klassenstufen vier und fünf und will auf die genannten Herausforderungen vorbereiten.	6,8 oder 12 Termine á 90min. Oder nach Vereinbarung	Akademie EIGEN-SINN Gartenweg 7 72290 Loßburg www.akademie-eigensinn.de	Alexander Fix	07446-5470-61 0171-2248282	a.fix@kiwe-eigensinn.de
	RedBox	Ein Projekt des Landratsamtes Freudenstadt im Rahmen des Jugendschutzes und der Alkoholprävention, durchgeführt an Schulen.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Landratsamt Freudenstadt Jugendamt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Herr Kiefer	07441 920-6005	kiefer@kreis-fds.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Sexualpädagogik	Präventionstheater „Ein Theater um die Liebe“	Ein kulturelles Angebot im Rahmen der sekundären Prävention in Zusammenarbeit von donum vitae, der Diakonischen Bezirksstelle Freudenstadt/Fachstelle Sucht, Vertretern der Schulsozialarbeit, der Jugendreferate der Städte Freudenstadt und Horb sowie des Landratsamtes Freudenstadt.	Jugendliche		donum vitae Kreisverein Freudenstadt Landhausstraße 4 72250 Freudenstadt	Frau Kimmich Frau Kreiner	07441 9150619	donum.vitae.freudenstadt@t-online.de
	RedBox	Ein Projekt des Landratsamtes Freudenstadt im Rahmen des Jugendschutzes und der Alkoholprävention, durchgeführt an Schulen.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Landratsamt Freudenstadt Jugendamt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Herr Kiefer	07441 920-6005	kiefer@kreis-fds.de
Soziale Kompetenz	Landesprogramm STÄRKE	Gruppenangebote im Landkreis Freudenstadt durchgeführt von Trägern im Landkreis Freudenstadt zur Stärkung der Elternkompetenz.	Eltern		Landratsamt Freudenstadt Jugendamt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Frau Roming	07441 920-6015	roming@kreis-fds.de
	Schutzengel Derzeit auf dem Prüfstand bezgl. Neuausrichtung	Stärkung von Zivilcourage innerhalb von Jugendcliquen	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Soziale Gruppenarbeit	Soziale Gruppen für Kinder- und Jugendliche zur Ergänzung und Unterstützung des Erziehungsauftrags der Eltern unter Einbeziehung derer Ressourcen in die Gestaltung des Hilfeangebotes.	Kinder/ Jugendliche		Kinder- und Jugendwerkstatt Eigen-Sinn Gartenweg 7 72290 Loßburg	Frau Heide Wagner-Aescht und Herr Christian Fai	07441- 950654	h.wagner-aescht@kiwe-eigensinn.de c.fai@kiwe-eigensinn.de
	Sozialer Trainingskurs	Ein Gruppenangebot des Landratsamtes Freudenstadt im Rahmen des Jugendgerichtshilfverfahrens als sekundärpräventive Maßnahme in Zusammenarbeit mit der Kinderwerk-	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Landratsamt Freudenstadt Jugendamt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Herr Kiefer	07441 920-6005	kiefert@kreis-fds.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Soziale Kompetenz		statt EigenSinn oder dem Jugendhilfverbund Kinderheim Rodt.						
	Sozialer Trainingskurs	Ein Gruppenangebot des Jugendhilfverbund Kinderheim Loßburg-Rodt als sekundärpräventive Maßnahme.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Bruderhausdiakonie Jugendhilfverbund Kinderheim Rodt Masselstraße 2 72290 Loßburg	Herr Wilfried Neumann	07446 184-56	wilfried.neumann @bruderhausDiakonie.de
	Sozialer Trainingskurs	Ein Gruppenangebot der Kinderwerkstatt EigenSinn als sekundärpräventive Maßnahme.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Kinder- und Jugendwerkstatt Eigen-Sinn Gartenweg 7 72290 Loßburg	Herr Fix	07446 547061	a.fix@kiwe-eigensinn.de
	Soziales Kompetenz Training	Ein Gruppenangebot des Landratsamtes Freudenstadt im Rahmen des Jugendgerichtshilfverfahrens als sekundärpräventive Maßnahme durchgeführt von der Kinder- und Jugendwerkstatt EigenSinn.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Landratsamt Freudenstadt Jugendamt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Herr Kiefer	07441 920-6005	kiefer@kreis-fds.de
	Soziales Kompetenz-Training (SKT)	Ein Trainingsangebot für SchülerInnen / Jugendliche zum Umgang mit schwierigen Alltagssituationen und zur Gewaltprävention. Im Sozial-Kompetenz-Training werden Ursachen, Auslöser und Kontexte für nicht adäquates und unangepasstes Verhalten analysiert. Außerdem geht es darum, dass die TeilnehmerInnen lernen, wie man im Team zusammen arbeitet, damit sie sich bei anstehenden Aufgaben gegenseitig unterstützen, bestärken und respektieren.	SKT für Grund- schüler SKT für junge Straftäter SKT für Auszubil- dende SKT im Rahmen von Präventions- gruppen und Klassen	Zwischen 10 Terminen bis hin über ein ganzes Schul- jahr jeweils 1,5h ODER Nach Vereinba- rung	Akademie EIGEN-SINN Gartenweg 7 72290 Loßburg	Alexander Fix	07446-5470-61 0171-2248282	a.fix@kiwe-eigensinn.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Soziale Kompetenz	Persönlichkeits-Training (PT)	PT ist ein Trainingsangebot für SchülerInnen, die ängstlich, zurückgezogen, unsicher, schüchtern und wenig selbstbewusst sind. Diese Kinder und Jugendlichen fallen im Alltag meist nicht auf. Sie stehen am Rande, werden nicht wahrgenommen und gehört, da sie sich meist von sich aus zurückziehen und nicht in der Lage sind, sich zu äußern oder bemerkbar zu machen. Sie lassen lieber den anderen den Vortritt. Diesen Kindern und Jugendlichen geht es nicht gut, sie leiden und ertragen zunächst ihre Situation. Dauerhaft werden sie entweder krank, u. U. suizidal, oder aggressiv und gewalttätig gegen sich oder andere. Das Training wird von zwei Fachkräften in paritätischer Besetzung durchgeführt. Die Zustimmung der Institution (Schule, Jugendhilfeeinrichtung etc.), der Eltern bei Minderjährigen und der einzelnen TeilnehmerInnen zur Durchführung des Trainings ist Voraussetzung.	Das Persönlichkeitstraining ist konzipiert für SchülerInnen, Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 bis 21 Jahre (klassenübergreifend). Die Gruppengröße kann variieren von mindestens 6 bis maximal 12 TeilnehmerInnen.	10 Termine 1x wöchentlich, 2 Schulstunden. Oder Nach Vereinbarung	Akademie EIGEN-SINN Gartenweg 7 72290 Loßburg	Alexander Fix	07446-5470-61 0171-2248282	a.fix@kiwe-eigensinn.de
	Stark durchs Leben (SDL)	Im SDL-Training werden Ursachen, Auslöser und Kontexte für zurückziehendes, aggressives und nicht adäquates Verhalten analysiert. Im Training erfahren und akzeptieren die TeilnehmerInnen, dass es in der Gesellschaft Regeln und Verhaltensweisen gibt, welche unerlässlich sind. Sie setzen sich klar und eindeutig mit ihrer aktuellen Lebenssituation auseinander und lernen, bewusst und eigenverantwortlich Entscheidungen zu treffen. Das Training wird von zwei	Für Mädchen ab Klasse 6	10 Termine 1x wöchentlich, 2 Schulstunden Oder Nach Vereinbarung	Akademie EIGEN-SINN Gartenweg 7 72290 Loßburg www.akademie-eigensinn.de	Alexander Fix	07446-5470-61 0171-2248282	a.fix@kiwe-eigensinn.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Soziale Kompetenz		ausgebildeten Trainern in paritätischer Besetzung geleitet.						
	Selbstbehauptungstraining (SBT)	Kinder sollten so früh als möglich einen gesunden Selbstwert entwickeln, lernen, ein „Nein“ zu formulieren (Grenzen setzen) und sich durchzusetzen. Diese Fertigkeiten sind Grundlagen für ein sicheres Leben. Unsere Kurse stärken das Selbstbewusstsein und die Fähigkeit zur Selbstbehauptung. Denn Täter suchen Opfer. Und Menschen, die gelernt haben, sich selbst zu behaupten, geben kein gutes Ziel ab. Übergriffe werden durch Worte abgewehrt oder mit dem richtigen Auftreten. Wir trainieren Teilnehmer darin, sich in Gewaltsituationen sicher und souverän zu verhalten, oder solche Situationen erst gar nicht aufkommen zu lassen. Die Kurse sind ganz auf das Alter und die Lebenssituation der Teilnehmer abgestimmt. Sie vermitteln praxisnah und leicht verständlich Sicherheit in Bedrohungssituationen. Und sie machen Spaß.	Ein Angebot für Kindergärten (Maxis), Grundschulen, weiterführende Schulen.	4 oder 8 Termine á 90 min. oder nach Vereinbarung	Akademie EIGEN-SINN Gartenweg 7 72290 Loßburg www.akademie-eigensinn.de	Alexander Fix	07446-5470-61 0171-2248282	a.fix@kiwe-eigensinn.de
	Erlebnispädagogisches Teamkooperationstraining	"Eine Gruppe ist mehr, als die Summe ihrer Individuen." Das erlebnispädagogische Teamkooperationstraining lässt, auch Indoor, die Konsequenzen des eigenen Handelns unmittelbar erleben und öffnet den Raum für neue Begegnungen und Problemlösungsstrategien. Es kann Ressourcen sichtbar machen und erweitern. Das Training zielt	Für Schulklassen ab Klasse 1, nach oben offen und klassenübergreifende Gruppen. Auch durch das ganze Schuljahr möglich. Auch als praxisbezogene	Intensivtag (8:30-17Uhr) Projektwoche (3Tage á 4h) Intensiv- Outdoor (2Tage, mit Übernachtung) Kompakttrai-	Akademie EIGEN-SINN Gartenweg 7 72290 Loßburg www.akademie-eigensinn.de	Alexander Fix	07446-5470-61 0171-2248282	a.fix@kiwe-eigensinn.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
		auf die Förderung und Auseinandersetzung mit der Sozial-, Persönlichkeits-, Handlungs- und Teamkompetenz der TeilnehmerInnen. Durch praktische Übungen erleben die TeilnehmerInnen ihre Stärken und Fähigkeiten und erfahren ihre förderliche Wirksamkeit für die und mit der Gruppe. Ziel ist es, gelernte Bewältigungsstrategien und Kompetenzen auf den Alltag und die Schule zu übertragen.	Lerneinheit für eine Schullandheim-Woche möglich. Die Gruppengröße sollte mind. 8 betragen. Bis 18 TeilnehmerInnen arbeiten wir mit einem/r TrainerIn. Ab 18 TeilnehmerInnen mit zwei TrainerInnen.	ning (8 Termine á 3 Zeitstunden) Oder nach Vereinbarung				
Verkehrserziehung	Aktion Junge Fahrer	Präventionsveranstaltungen an Schulen, Berufsschulen, Firmen... mit der Zielrichtung die Hauptunfallursachen zu beleuchten und die besonders gefährdete Zielgruppe der jungen Fahrer anzusprechen.	Junge Fahrer		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Aktion Sicherer Schulweg	Umfassende Präventionsmaßnahme mit vielen Themenbereichen zur sicheren Gestaltung des Schulwegs.	Kinder/ Jugendliche und Eltern		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Bikertreffs	Landesweite Aktionen, die unter Federführung des Innenministeriums geplant werden. Die Polizei Freudenstadt wirkt in ihrem Bereich unterstützend mit.	Motorradfahrer		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Busschule	Sicherer Umgang mit öffentlichen Verkehrsmitteln.	Kinder/ Jugendliche		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Verkehrserziehung	CRASH-Curs BW	Verkehrsunfallprävention mit drastischen Bildern und Erfahrungsberichten.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Fahrradausbildung/ Jugendverkehrsschule	Vorbereitung der Kinder auf den Straßenverkehr mit dem Fahrrad für vierte Klassen	Kinder		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Geklärt wer fährt	Kampagne gegen Alkohol am Steuer.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Schulwegplanung	Erstellung von Schulwegeplänen in Zusammenarbeit mit Schulen/Gemeinden/Verkehrsbehörden	Kinder/Grundschulen/ weiterführende Schulen		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Müller	07441 536-367	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Schüler-FAIR-kehr	Sicherer Schulweg durch den Einsatz von Schülerlotsen, Busbegleitern und Schulweghelfern.	Kinder/ Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Schütze dein Bestes	Initiative zur Aufklärung und Schaffung von Akzeptanz zum Tragen von Fahrradhelmen.	Kinder/ Jugendliche		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Sommerferienprogramm	Radfahrparcours/Inlinerkurse - Spielerisch richtiges Verhalten im Straßenverkehr erlernen.	Kinder/ Jugendliche		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Veranstaltungen mit Motorradfahrern	Verkehrsunfallprävention zugeschnitten auf die Zweiradfahrer.	Kinder/ Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
	Verkehrssicherheitstage an Schulen	Schwerpunktmäßige Präventionsveranstaltung im Themenkomplex Verkehrsunfallprävention an Schulen.	Kinder/ Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Wer klickt hat's geschmalt!	Initiative zur Gurtanlegepflicht	Kinder/ Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Klumpp	07441 536-363	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
Sonstiges	Arbeitskreis Jugendschutz	Planung und Koordination von Jugendschutz- und anderen Präventionsprojekten für den Landkreis Freudenstadt im interdisziplinären Austausch (Teilnehmer: Vertreter der Polizei Freudenstadt, der Diakonischen Beratungsstelle, der Schulsozialarbeit, der Jugendreferate, des Kreisjugendringes, der Suchtpräventionslehrkräfte, des Kreismedienzentrums, des Jugendamtes)	Kinder/ Jugendliche/ Junge Erwachsene	2x jährlich	Jugendamt Freudenstadt Landhausstraße 34 72250 Freudenstadt	Frau Becht Herr Kiefer	07441 920-6000 07441 920-6005	becht@kreis-fds.de kiefer@kreis-fds.de
	Eigentums-kriminalität	Sensibilisierung im Bereich Eigentum und mögliche Rechtsfolgen bei Verstößen.	Kinder/ Jugendliche/ Junge Erwachsene		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Uwe Schmid	07441 536 -365	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Kooperation Polizei & Vereine	Gemeinsame Projektgestaltung in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen.	Je nach Anfrage und Thema		Polizeipräsidium Pforzheim Referat Prävention	Herr Uwe Schmid	07441 536 -365	pforzheim.pp.praev.freudenstadt@polizei.bwl.de
	Rechtstaat macht Schule (Justiz) Noch in Prüfung!	Der Weg des Strafverfahrens von der Anzeigeerstattung bis zu Verurteilung	Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 aller Schularten		Justiz Landgericht Rottweil			

	Präventionsangebot	Kurzbeschreibung	Zielgruppe (Klasse, Altersstufe)	Angebot (Ifd., auf Anfrage, Dauer)	Institution	Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
Institutionalisierte Angebote	Jugendreferate	In folgenden Städten und Gemeinden sind kommunale Jugendreferenten/-innen hauptamtlich tätig: Alpirsbach, Baiersbronn, Domstetten, Empfingen, Eutingen, Freudenstadt, Horb, Loßburg und Pfalzgrafenweiler.	Kinder/ Jugendliche					Link zur Liste
	Jugendsozialarbeit an Schulen	Im Landkreis Freudenstadt sind in 24 Schulen Schulsozialarbeiter/-innen im Einsatz.	Kinder/ Jugendliche					Link zur Liste
	Mobile Jugendarbeit /Straßen - sozialarbeit	In den Städten Freudenstadt und Horb wird Mobile Jugendarbeit geleistet.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Kinder- und Jugendwerkstatt EigenSinn	Frau Zovko	0176-57868298	e.zovko@kiwe-eigensinn.de
			Jugendliche/ Junge Erwachsene		Erlacher Höhe Rappenstraße 16 72250 Freudenstadt	Frau Schwenk	07441/9113981 01577/4279477	Benita.Schwenk@erlacher-hoehe.de
			Jugendliche/ Junge Erwachsene		Stadt Horb Jugendreferat Marktplatz 8 72160 Horb	Herr Guse	07451 901-227	m-guse@horb.de
Nachtwanderer	Ein unterstützender und ergänzender Beitrag von Ehrenamtlichen zur mobilen Jugendarbeit/ Straßensozialarbeit in den Städten Freudenstadt und Horb.	Jugendliche/ Junge Erwachsene		Horb	Herr Beutter	07451 7626	hbeutter@t-online.de	